

# 1. Investitionsgelegenheiten in Tschechien

Die Tschechische Republik zog seit 1990 einen großen Betrag von Auslands-Direktinvestitionen (ADI) an, was es zu einem der erfolgreichsten Land hinsichtlich dem Umsatz von ADI pro Kopf macht. Die Einführung von Investitionsanreizen in 1998 regte einen massiven Influx von Auslands-Direktinvestitionen in Greenfield- und Brownfieldprojekten an. Der Beitritt der Tschechischen Republik zur EU in 2004 brachte noch mehr Investitionen.

## **Die Hauptvorteile von Tschechien als einem Investitionsstandort:**

- Auslands-Direktinvestitionen werden in allen Branchen und aus allen Ländern begrüßt und es gibt keinerlei Einschränkungen hinsichtlich dem Investitionsniveau oder dem Eigentumsniveau.
- Die strategische Position des Landes in Mitteleuropa ermöglicht ausgezeichneten Zugang zu anderen europäischen Märkten.
- Die „Wissens-Pipeline“ von Tschechien besitzt eine höhere Qualität als dies der Fall in den meisten westeuropäischen Ländern ist, es gibt mehr Abgänge in der Sekundarstufe, wo die Leistungen z.B. in Mathematiktests erwiesenermaßen besser sind, und es gibt hier proportional mehr Wissenschafts- und Technikabsolventen auf der dritten Stufe.
- Die qualifizierten und disziplinierten tschechischen Arbeitskräfte sind motiviert, ihrer Firma zu einem höheren Produktionsniveau zu verhelfen.

## **INVESTITIONEN IN IMMOBILIEN**

Im Allgemeinen bietet der tschechische Immobilienmarkt gegenwärtig viele gute Investitionsgelegenheiten, insbesondere hinsichtlich Büro-, Industrie- und Wohnraum, wobei die Nachfrage nach hochwertigen Immobilien aller Art weiter wächst. Neuerdings bietet CzechInvest auch spezielle finanzielle Unterstützung und Beratungsdienstleistungen für Developer und Immobilieninvestoren an. CzechInvest kann helfen, Immobiliengelegenheiten hauptsächlich für Industrieliegenschaften und für Business-Support-Dienstleistungen und FuE zu identifizieren. Bei Interesse an anderen Bereichen des Immobilienmarktes kontaktieren Sie bitte CzechInvest direkt, oder Sie können sich auch mit tschechischen Beratern oder Mitgliedern der Vereinigung für Auslandsinvestitionen (Association for Foreign Investment – [www.afi.cz](http://www.afi.cz)) in Verbindung setzen.

Tschechien bietet ausgezeichnete Bedingungen für sowohl Greenfield- als auch Brownfieldinvestitionen. CzechInvest unterhält eine eigene nationale Industriegeländedatenbank, aus der die Eigentumsrechte, erteilte Zonengenehmigungen und das Niveau der bestehenden Infrastruktur klar ersichtlich sind. Im Land gibt es 103 auf städtischer Ebene geschaffenen Industriezonen, die mithilfe des staatlichen Industriezonenentwicklungsprogramms gegründet wurden, an dem CzechInvest eine große Beteiligung hat. Investoren, die ihre Betriebe in diesen städtischen Industriezonen aufstellen möchten, können voll erschlossene Grundstücke zu günstigen Preisen erwerben. Projekte, die sich qualifizieren, erhalten Investitionsanreize einschließlich Steuerermäßigungen, Jobschaffungssubventionen, Schulungssubventionen sowie andere Formen der Förderung. Überdies ist es möglich, weitere finanzielle Förderung für Brownfieldprojekte zu erhalten, insbesondere aus den EU-Strukturfonds.

## **JOINT VENTURES, LANGZEIT-ZUSAMMENARBEIT UND LIEFERANTEN**

Falls Sie an einem Joint-Venture-Partner aus der Tschechischen Republik interessiert sind, kann Ihnen CzechInvest Empfehlungen passender Firmen durch die eigene Datenbank von Produktionsfirmen geben, in der Unternehmen nach ihrem Interesse an einem Joint-Venture gefiltert werden können. Wir helfen Ihnen Treffen mit potentiellen Partnern zu arrangieren und Besuche in ihren Einrichtungen zu organisieren.

Dank unseren Partnern aus der Vereinigung für Auslandsinvestitionen sind wir auch in der Lage, Ihnen mit Kontakten für Anwaltsbüros und Beratungsfirmen zu helfen, die Investoren bei der eigentlichen Errichtung von Joint-Ventures behilflich sind.

Nach den Erfahrungen von CzechInvest auf dem Gebiet von Joint-Ventures erwarten ausländische Investoren von ihren tschechischen Partnern insbesondere Flexibilität, innovative Ansätze und Kenntnisse der örtlichen Gegebenheiten. Demgegenüber sind kleine und mittlere tschechische Lieferanten an stärkeren Partnern interessiert, um Zugang zu Vertriebsnetzen, Fachwissen und finanziellen Ressourcen zu erlangen. Die Zusammenarbeit beginnt oftmals mit Kurzzeitprojekten, wobei sie sich dann später zu einer Langzeitpartnerschaft entwickelt.

## Allgemeine Lieferantendatenbank

CzechInvest implementiert auch ein Lieferantenentwicklungsprojekt zur Steigerung der Zahl von ausländischen Investoren, die vermehrt tschechische Zulieferer nutzen wollen. Im Rahmen dieses Projekts organisiert CzechInvest Einkaufsforen für internationale Konzerne mit Operationen in der Tschechischen Republik.

Das wirksamste Instrument von CzechInvest zur Auffindung von geeigneten Geschäftspartnern sind seine Branchendatenbanken. Diese Datenbanken enthalten fast 3.000 hochwertige Eintragungen mit einer großen Informationstiefe hinsichtlich tschechischen Lieferanten, die an einer langfristigen Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern interessiert sind. Diese Datenbanken werden laufend aktualisiert und gemäß den Anforderungen von ausländischen Firmen ergänzt, und enthalten Unternehmen aus den nachfolgenden Branchen: Luft- und Raumfahrt, Automobil, Elektronik und Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnologien, Unterlieferanten – Kunststoffe, Unterlieferanten – Metall, Materialien, Verpackung, Gesundheitswesen, Pharmazie und Biotechnologie.

## ERWERB VON PRIVATFIRMEN

In der Tschechischen Republik gibt es gute Gelegenheiten entweder privatisierte Firmen oder neue Start-Ups zu erwerben. Obwohl CzechInvest in der Lage ist, allgemeine Informationen hinsichtlich Investitions- und Wirtschaftsklima in Tschechien zu gewährleisten, besitzen wir leider nicht die Ressourcen, um eine aktive Rolle bei der Identifizierung von lokalen Firmen als potentiellen Akquisitionszielen zu spielen. Wir empfehlen Ihnen dazu, an einen tschechischen Berater heranzutreten, der Ihnen direkt behilflich sein kann. Die Botschaft Ihres Landes sollte in der Lage sein, Ihnen mit einer Liste solcher Berater zu helfen, oder Sie können sich auch an ein Mitglied der Vereinigung für Auslandsinvestitionen ([www.afi.cz](http://www.afi.cz)) wenden.

## INVESTITIONSGELEGENHEITEN IN SPEZIFISCHEN BRANCHEN

**Herstellung:** Investitionen in der High-Tech-Herstellungsbranche bieten ein ausgezeichnetes Potential, da Tschechien über ein langes und reiches Industrieerbe verfügt und solche Investitionen stark von staatlichen Förderprogrammen einschließlich Investitionsanreizen unterstützt werden. Die Förderung von Investitionen in der High-Tech-Produktion sind das Herzstück der Aktivitäten von CzechInvest.

**Öffentliche Versorgungsbetriebe:** Die Elektrizitäts- und Wasserversorgungsbetriebe sind immer noch in der Privatisierungsphase begriffen. Alle Anfragen hinsichtlich Produzenten und Vertreiber in diesen Branchen sollten direkt an das Wirtschaftsministerium ([www.mpo.cz](http://www.mpo.cz)) gerichtet werden.

**Business-Support-Dienstleistungen und Technologiezentren:** Diese umfassen Kundendienstzentren, Shared Service Centres, Expert-Solution-Zentren, Software-Entwicklung, Forschungs- und Entwicklungszentren, Design-Zentren und High-Tech-Reparaturzentren. Die Tschechische Republik will zu einer regionalen Drehscheibe für diese Art von Dienstleistungen werden und CzechInvest macht das Anziehen von Direktinvestitionen im Sektor von Business-Support-Dienstleistungen zu einer seiner Prioritäten. Die Förderung für Investitionen in solche Branchen wurde gerade lanciert, insbesondere durch das Rahmenprogramm zur Förderung von Support of Technology-Zentren und Business Support Service-Zentren.

**Finanzdienstleistungen:** Die Privatisierung des Banksektors ist fast abgeschlossen, aber es gibt immer noch sehr gute Investitionsmöglichkeiten im finanziellen Dienstleistungssektor, da die Nachfrage nach diesen Dienstleistungen stetig steigt. CzechInvest ist aber leider nicht in der Lage, um eine aktive Rolle beim Helfen mit Investitionen in finanzielle Dienstleistungen zu spielen. Setzen Sie sich bitte mit der Vereinigung für Auslandsinvestitionen (AFI) in Verbindung.

**FuE:** Die Ausgaben der Tschechischen Republik für FuE sind über die letzten zehn Jahre stetig gewachsen. In 2004 wurde unser Land zu einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, was noch eine Steigerung der Förderung von Wissenschaft und Forschung mit sich brachte. Unser Land erlangte Zugang zu einer Reihe von europäischen Fonds und Programmen, wie Struktur- und Kohäsionsfonds. Diese Fonds können insbesondere für die Entwicklung von FuE-Infrastruktur und Innovationsaktivitäten von Firmen verwendet werden. Für mehr Einzelheiten siehe bitte Faktenblatt 12.

**Tourismus und andere Dienstleistungen:** Diese Branchen bieten sehr viele gute Investitionsmöglichkeiten. Leider besitzt aber CzechInvest nicht genügend Ressourcen, um bei diesen Projekten eine aktive Rolle zu spielen. Wir empfehlen Ihnen, an einen tschechischen Berater oder an die Vereinigung für Auslandsinvestitionen (AFI) heranzutreten.